

Wir über uns

Der Patriarchalische Orden vom Heiligen Kreuz zu Jerusalem, Statthalterei Bundesrepublik Deutschland, unterstützt mit den Spendengeldern langfristig angelegte Projekte für die melkitische Kirche und die im Nahen Osten lebenden Menschen aller Religionen und Konfessionen. Daneben erfolgen auch einmalige Nothilfen nach Katastrophen wie zum Beispiel Erdbeben.

Er fördert und unterstützt die christlichen Minderheiten im Heiligen Land, in Syrien und dem Libanon. Durch menschenwürdige Lebensbedingungen kann die Auswanderung christlicher Familien aus den Ursprungsländern des Christentums verringert werden oder eine Rückkehr in ihre Heimat in Betracht kommen. Anders als bei uns gibt es im Nahen Osten nur wenig oder keine staatlichen Hilfen.



Der Orden versteht sich als Brückenbauer zwischen Orient und Okzident, zwischen Juden, Moslems und Christen und zwischen Ost- und Westkirche.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Ihre Spende kommt zu 100% vor Ort an.

Die Verwaltungskosten tragen die Ordensmitglieder. Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Die Gemeinnützigkeit ist anerkannt.

Unser Spendenkonto lautet

IBAN DE71 3706 0193 1006 210011

Kontoinhaber Patriarchalischer Orden v. Hl. K.z.J.
Pax Bank eG Köln
BIC GENODED1PAX
Gläubiger-ID DE23ZZZ00000043496
Verwendungszweck Spende Projekte



Gerne können Sie auch **förderndes Mitglied** werden, um die Anliegen zu unterstützen und dauerhaft Hilfe zu leisten.

Unsere Anschrift

Patriarchalischer Orden
vom Heiligen Kreuz zu Jerusalem
Statthalterei Bundesrepublik Deutschland e.V.
Geschäftsstelle
Iltisweg 10
D – 52076 Aachen
Telefon 02408 – 920674
vorstand@patriarchalischerorden.de

www.patriarchalischerorden.de



Patriarchalischer Orden
vom Heiligen Kreuz
zu Jerusalem



**Zukunft
für junge Menschen im
Ursprung des
Christentums**

Armenspeisung und (Winter-)Schuhe

Durch die Kirche in Dweila im Armen-Viertel von **Damaskus** (Syrien) wurde eine Suppen-Küche zur Zubereitung der **Armenspeisung** eingerichtet. An drei Tagen pro Woche können arme Familien fertig zubereitetes Essen abholen. Daneben erhalten sie auch Nahrungsmittel. Auf Grund der stark gestiegenen Preise können immer weniger Familien versorgt werden.



Im kalten Winter gehen Kinder in ausgeleierte Badelatschen und ohne Socken zur Schule. Besonders arme Kinder ziehen Spott auf sich durch ihre abgewetzten Schuhe. Deshalb wurden **2.000 Paare Schuhe** an Kinder und Jugendliche der Gemeinde in Khashkoul, einem armen Vorort von Damaskus ausgegeben. Die Ausgabe der Schuhe erfolgte an Schüler sowie an Pfadfinder aus armen Familien mit mehr als zwei Kindern.

Die Schuhe werden lokal im Umland von Damaskus produziert. So bleibt die **Wertschöpfung** in Syrien und **Arbeitsplätze** werden gesichert.

Wir unterstützen diese Hilfsprojekte für Kinder im Nahen Osten in Zusammenarbeit mit dem päpstlichen Kindermissionswerk

„DIE STERNSINGER“.



dem Kinderhilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland, oder gemeinsam mit dem Päpstlichen Hilfswerk „Kirche in Not“, einer Päpstlichen Stiftung.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.patriarchalischerorden.de



Sommerfreizeiten für Kinder und Jugendliche

Der christlichen Jugend eine **Zukunft in ihrer Heimat Syrien** aufzeigen – das will ein großes Projekt in der Diözese Damaskus sowie in der Diözese Latakia.

In 4- bis 5-tägigen **Sommerfreizeiten** mit je 50 bis 100 Kindern aus den Gemeinden wird pro Jahr für mehr als 12.000 Teilnehmende vorbildliche christliche Jugendarbeit geleistet.

Kindergarten und Sozialzentrum

In der **Altstadt Jerusalems** fördern wir das einzige **Kinder- und Sozialzentrum** für Bedürftige. Neben der Betreuung von 50 Kindern bietet das Zentrum Nachhilfeunterricht sowie Hilfsangebote bei Familienproblemen.



In Beit Sahour, an den Hirtenfeldern nahe **Bethlehem**, fördern wir den der melkitischen Schule angeschlossenen **Kindergarten** mit 165 Kindern zwischen drei und fünf Jahren.

Das Besondere auch hier: **christliche und muslimische Kinder** werden **gemeinsam** betreut.